

**SPYRACING**



**DE**  
**EN**

E-QUAD 4000W  
**HANDBUCH**  
**MANUAL**

[WWW.SPYRACING.EU](http://WWW.SPYRACING.EU)



# Vorwort

Willkommen in der Welt von Spy Elektronik Quad

Das neue SPY-E8-Quad ist das neuste Mitglied der Spy Familie.  
Früher noch mit Benzinmotoren ausgestattet, ist die neue Serie komplett auf Elektrik umgestellt worden.

Durch die Innovation Elektrik ist es jetzt auch möglich den Motor direkt an der Hinterachse zu befestigen, dies geschieht mittels Differentialantrieb ohne störende Kette. D.h. die Leistung des Motor hat weniger Verluste und eine höhere Gewinnung von Leistung ist möglich.

**Menila Import GmbH**  
Wilhelmstraße 61  
44649 Herne

Office | Showroom | Werkstatt  
Menila Import GmbH  
Hafenbahnstraße 5  
45881 Gelsenkirchen

Kontakt & E-Mail  
Technischer Support : [support@menilagroup.de](mailto:support@menilagroup.de)

## INDEX

Sicheres Fahren,	Seite 5
Schutzkleidung	Seite 6
Ladung & Befestigung	Seite 7
Transform	Seite 8
Fahrzeugansichert	Seite 9 - 10
Zündung	Seite 11
Instrument Anzeige	Seite 12
Schalter am rechten Griff	Seite 13
Griff zum Parken	Seite 14
Bremspedal	Seite 14
Motor Hinterachse	Seite 15
Reifen/Räder	Seite 16
Reifendruck	Seite 16
Sicherheit Hinweis	Seite 17
Prüfen Sie den Reifen	Seite 18
Rad	Seite 18
Prüfen Sie die vorderen und hinteren Bremsbacken (Bremsen)	Seite 18
Aufladen und Verwendung von Batterien	Seite 18 - 19

Fahrzeugidentifikationsnummer	Seite 19
Wichtigste Parameter	Seite 20 - 21
Schaltplan	Seite 22
Schaltplan	Seite 23
Tägliche Pflege und Wartung	Seite 24
Wartung der Batterie	Seite 24
Lagerung	Seite 24
Fehlersuche	Seite 25

## **Seien Sie ein verantwortungsvoller Quadbesitzer**

Als Besitzer eines Elektroquads tragen Sie die Verantwortung für die Sicherheit und den ordnungsgemäßen Betrieb des Elektro-Quads.

Ihre sichere Nutzung und Bedienung hängt von der richtigen Fahrtechnik und dem Fahrkönnen des Fahrers ab. Jeder Fahrer sollte sich vor dem Fahren mit den folgenden Anforderungen vertraut machen.

Der Fahrer muss:

Erhalten Sie eine umfassende Anleitung zu den professionellen Aspekten des Betriebs von Elektro-Quads

- Beachten Sie die Warn- und Wartungsvorschriften in dieser Bedienungsanleitung.
- Qualifizierungstraining für Sicherheit und richtige Fahrradtechnik.
- Halten Sie sich an die Anforderungen in diesem Benutzerhandbuch oder wenden Sie sich an einen professionellen technischen Dienst, wenn die tatsächlichen Bedingungen des Elektro-Quads erforderlich sind.

## **Sicheres Fahren**

Vergewissern Sie sich, dass Ihr Quad in einem sicheren Zustand ist, indem Sie es vor jeder Fahrt überprüfen.

Wird ein Elektro-Quad nicht ordnungsgemäß inspiziert oder gewartet, erhöht sich das Risiko eines Unfalls oder einer Beschädigung der Ausrüstung

- Dieses Fahrzeug kann einen Fahrer und einen Beifahrer befördern.
- Die Hauptursache für einen Quad-Unfall ist, dass der Autofahrer das Elektro-Quad im Verkehrsfluss nicht erkannt hat. Viele Unfälle wurden dadurch verursacht, dass der Autofahrer das Elektro-Quad nicht gesehen hat. Daher ist es sehr effektiv, solche Unfälle zu reduzieren.
- Fahren Sie wenn möglich immer in leuchtenden Farben, Reflektierende-Kleidung und Schutzkleidung. (Tragen Sie bei Bedarf eine Warnweste)

Wenn Sie sich einer Kreuzung nähern und diese überqueren, sollten Sie besonders vorsichtig sein. Denn die Kreuzungen sind die am meisten anfällig für Unfälle jeglicher Art

Wenn Sie mit dem Fahrzeug fahren, sollten Sie sich vergewissern, dass andere Kraftfahrzeugführer Sie sehen können. Vermeiden Sie es, im toten Winkel der anderen Autofahrer zu fahren.

- Viele Unfälle werden durch mangelnde Erfahrung der Fahrer von Quads verursacht. In der Tat haben viele Fahrer, die Unfälle erlitten haben, nicht einmal einen Führerschein für Quads. (Für das Fahren eines Quads mit der L7e-Zulassung ist der Führerschein der Klasse B notwendig.) Achten Sie darauf, dass das Fahrzeug nur an Fahrer mit gültiger Fahrerlaubnis abgegeben wird. Verstehen Sie Ihr technisches Niveau und Ihre Fähigkeiten. Das Fahren im Rahmen Ihrer eigenen Fähigkeiten kann helfen, Unfälle zu vermeiden.

- Es wird empfohlen, das Fahren an einem Ort ohne Fahrzeuge zu üben, bis Sie mit dem Quad und seinen Bedienelementen vollständig vertraut sind.

- Viele Unfälle werden durch persönliche Fehler von Quad verursacht. Der typische Fehler des Fahrers besteht darin, bei zu hoher Geschwindigkeit oder unzureichendem Seitenabstand scharf abzubiegen (unzureichende Geschwindigkeitsneigung).

Halten Sie die Geschwindigkeitsbegrenzungen ein und überschreiten Sie nicht die für den Straßenbelag und die Verkehrsverhältnisse zulässige Geschwindigkeit.

- Bevor Sie abbiegen oder die Straße wechseln, müssen Sie zuerst ein Signal geben. Vergewissern Sie sich, dass andere Kraftfahrzeugführer Sie sehen können.

Die Körperhaltung von Fahrer und Beifahrer ist wichtig für die korrekte Steuerung von Elektromotorrädern.

- Während der Fahrt sollte der Fahrer immer seine Füße auf den Lenker legen und seine Füße auf die Fußstützen stellen, um die Kontrolle über das Elektromotorrad zu behalten.

Der Beifahrer sollte sich immer mit beiden Händen am Fahrer, am Kissen oder am Haltegriff (falls vorhanden) festhalten und seine Füße immer auf den Fußgängerfuß stellen.

- Fahren Sie nur, wenn die Füße des Beifahrers auf der Beifahrerfußstütze stehen.

- Fahren Sie nicht, wenn Sie getrunken oder Medikamente eingenommen haben.

- Dieses Elektromotorrad kann nur auf der Straße fahren und ist nicht für das Gelände geeignet.

## **Schutzkleidung**

Die meisten Todesfälle bei Unfällen mit Elektromotorrädern sind auf Kopfverletzungen zurückzuführen. Das Tragen eines Schutzhelms ist die einzige wichtige Maßnahme zur Vermeidung oder Verringerung von Kopfverletzungen.

Achten Sie darauf, dass Sie einen Helm tragen, der den Anforderungen entspricht.

- Sie sollten Masken oder Windspiegel tragen. Denn der Wind, der das ungeschützte Auge anbläst, beeinträchtigt die Sicht und kann nicht rechtzeitig gefunden werden.

Das Tragen von Jacken, dicken Stiefeln, Hosen, Handschuhen usw. ist sehr wirksam, um blaue Flecken zu vermeiden oder zu verringern.

- Tragen Sie keine zu weite Kleidung, da die Kleidung sonst zwischen Stange, Pedal und Rädern eingeklemmt wird, was zu Verletzungen oder Unfällen führen kann.
- Tragen Sie unbedingt Schutzkleidung, die Ihre Beine, Knie und Füße schützt

Auch die Fahrgäste sollten sich an die oben genannten Vorsichtsmaßnahmen halten.

## Ladung und Befestigung

Wenn Sie Anbaugeräte oder Gegenstände an einem Elektromotorrad anbringen, werden die Stabilität und die Betriebsleistung des Elektromotorrads durch die schrittweise Gewichtsveränderung beeinträchtigt. Um Unfälle zu vermeiden, müssen Sie beim Anbringen von Anbauteilen oder Gütern vorsichtig sein. Wenn Sie ein Elektromotorrad mit Gütern fahren, müssen Sie vorsichtig sein. Im Folgenden werden einige Grundprinzipien im Zusammenhang mit Elektromotorrädern und Anbaugeräten erläutert:

### Fracht

Überschreiten Sie nicht die maximale Belastungsgrenze von Elektromotorrädern. Das Fahren von Elektromotorrädern mit Überlast kann zu Unfällen führen.

Maximale Belastung:

200kg

Beachten Sie die folgenden Punkte, wenn Sie Waren innerhalb dieser Gewichtsgrenze befördern:

Versuchen Sie, den Schwerpunkt der Güter und Anbaugeräte zu verringern und so nah wie möglich am Elektromotorrad zu platzieren. Aus Sicherheitsgründen müssen die schwersten Güter oder Zubehörteile so weit wie möglich an der Gewichtsverteilung vor und nach dem Elektromotorrad befestigt werden, um das Ungleichgewicht oder die Instabilität zu minimieren.

Eine Überladung kann dazu führen, dass das Fahrzeug plötzlich aus dem Gleichgewicht gerät. Vor der Fahrt müssen die Anbaugeräte und Waren fest auf dem Elektromotorrad befestigt werden, und die Montage des Anbaugeräts wird regelmäßig die Last der Montage und die Last der Waren überprüft.

Hängen Sie keine großen oder schweren Gegenstände wie Schlafsäcke, Gepäcktaschen oder Zelte an den Lenker, die Vordergabel oder die vorderen Kotflügel. Denn solche Gegenstände verringern die Stabilität oder die Lenkempfindlichkeit des Fahrzeugs.

Je nach Beladungssituation wird die Stoßdämpferbaugruppe entsprechend eingestellt (nur das einstellbare Modell, das durch die Stoßdämpferbaugruppe eingestellt werden kann), und die Form des Reifens wird überprüft.

## **Anhang**

Das echte Spy racing-Anbaugerät wurde von Spy racing für Ihr Elektrofahrzeug entwickelt, getestet und anerkannt und kann nur über Spy racing-Händler bezogen werden. Da Spy racing die authentischen Spy racing-Anbaugeräte nicht testen kann, müssen Sie für die Folgen der Auswahl, Installation und Verwendung solcher Anbaugeräte verantwortlich sein.

Bitte beachten Sie bei der Installation von Anbaugeräten die folgenden Grundsätze.

Montieren Sie keine Anbaugeräte, die die Leistung von Elektromotorrädern beeinträchtigen oder solche Güter transportieren. Prüfen Sie vor der Verwendung des Anbaugeräts sorgfältig, ob die minimale Bodenfreiheit oder der seitliche Freiraum beeinträchtigt wird, so dass die Federung, die Lenkung oder die Funktion der Steuerelemente nicht beeinträchtigt werden, und ob das Anbaugerät die Lampe oder den Reflektor nicht behindert.

Am Lenker oder an der Vorderradgabel angebrachte Anbauteile sind aufgrund einer falschen Gewichtsverteilung oder Änderungen der Luftleistung instabil. Das Gewicht der Anbauteile am Lenker oder an der Vorderradgabel muss so leicht wie möglich sein und das Minimum einhalten.

Ein großvolumiges Anbaugerät kann die Stabilität von Elektromotorrädern durch die Luftkraft stark beeinträchtigen. Der Wind drückt das Elektromotorrad nach oben, oder das Elektromotorrad wird durch den Seitenwind instabil. Wenn ein großes Fahrzeug durch solches Zubehör fährt, kann dies ebenfalls zur Instabilität von Elektromotorrädern führen.

- Einige Zubehörteile zwingen den Fahrer, seine normale Fahrradposition zu verlassen. Wenn die Position der falschen Radfahren wird die Aktivität des Fahrers zu begrenzen und die Kontrolle Fähigkeiten zu reduzieren. Daher ist es nicht empfehlenswert, solche Anbauteile zu installieren.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie die Befestigung von elektrischen Geräten ändern. Das beliebige Erhöhen, Entfernen und Ersetzen von elektrischen Bauteilen kann zu einer Gefährdung elektrischer Bauteile, zum Verlust der Fahrzeugfunktionen und sogar zu Kurzschluss, Hitze und Feuer führen.

## **Transformieren**

Ohne die offizielle Genehmigung von SPYRACING die Originalausrüstung zu verändern oder zu demontieren, kann dazu führen, dass das Elektromotorrad nicht mehr verfügbar ist und schwere persönliche Schäden verursacht. Eine nicht genehmigte Umgestaltung kann auch dazu führen, dass Elektromotorräder nicht mehr legal genutzt werden können.



## Fahrzeugansicht

### Ansicht links



### Ansicht rechts

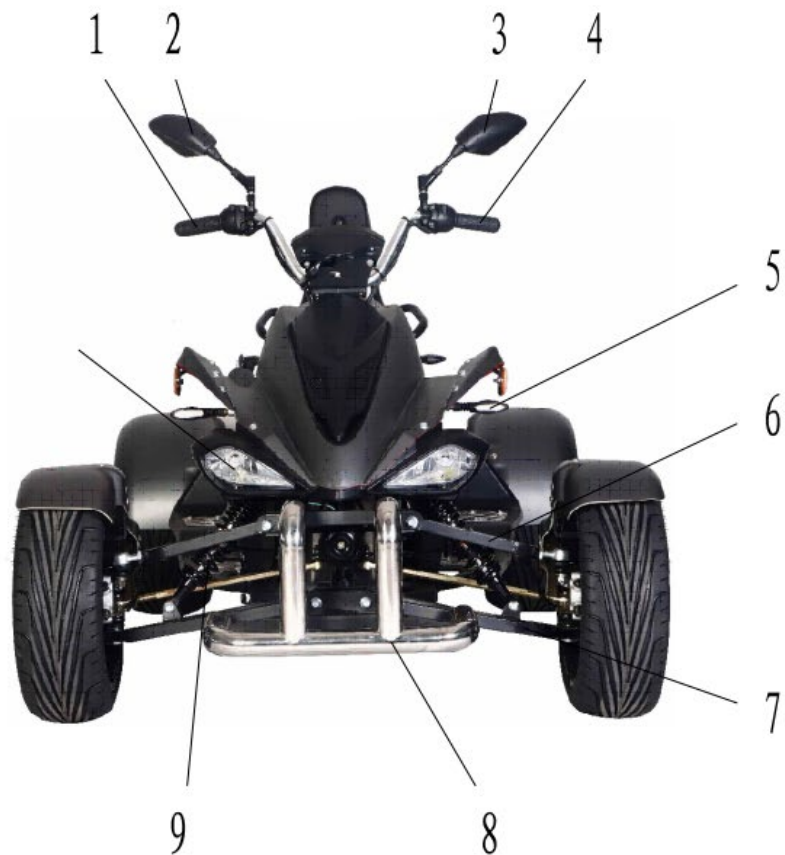


1. Vordere Abdeckung 2. Vorderes Kunststoffgehäuse 3. Linke vordere Seite aus Kunststoff 4. Ladeanschluss 5. Sitzpolster 6. Linke hintere Seite aus Kunststoff 7. Rückenpolster/Armllehne 8. Hinterradabdeckung 9. Hinterrad 10. linkes großes Aluminiumfußpedal 11. Kunststoffabdeckung der linken Seite der Batterie

12.Vorderradabdeckung 13. Rechte hintere Seite Plastik 15. Rechte vordere Seite Kunststoff 16.Zündschalter 17. Instrument 18. Seitlicher Reflektor 19. Kunststoffabdeckung der rechten Seite der Batterie 20. Bremspedal 21. Linkes großes Aluminium-Fußpedal 22. Hinteres Pedal

## Fahrzeugansicht

### Vorderansicht



### Rückansicht



1. Schalter am rechten Griff 2. Rechter Spiegel 3. Linker Spiegel 4. Linker Lenkerschalter 5. Linke vordere Signalleuchte 6. Obere Schwinge 7. Untere Schwinge 8. Stoßstange vorne schützen 9. Stoßdämpfer vorne 10. Rücklicht 11. Hintere rechte Signalleuchte 12. hinterer Reflektor 13. hintere Abdeckung 14. hintere Aufhängung 15. hintere Nummernschildabdeckung

## Zündschalter

Starten: Drehen Sie den Schlüssel nach rechts.

Alle elektrischen Systeme starten automatisch. Instrumentenbeleuchtung und Positionsleuchten sind eingeschaltet, der Schlüssel ist fixiert.

Abschalten: Drehen Sie den Schlüssel nach links.

Alle elektrischen Systeme sind abgeschaltet. Der Schlüssel kann abgezogen werden.

Nach dem Einschalten der Zündung geht das Fahrzeug in Echtzeit in den Bereitschaftszustand über; wenn der Fahrer den Fahrersitz verlässt, muss der Zündschalter rechtzeitig ausgeschaltet und der Schlüssel abgezogen werden, um Unfälle zu vermeiden, auch wenn das Fahrzeug nur kurz verlassen wird.

**Warnung: Der Fahrer muss beim Verlassen des Fahrzeugs das Fahrzeug abschalten und das Fahrzeug mittels Feststellbremse fixieren.**

## Lenkradschloss

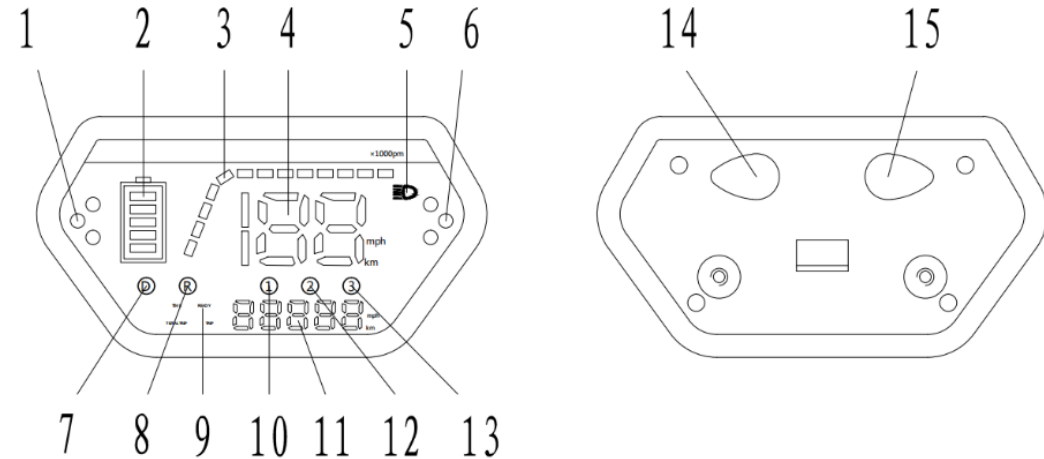
Stellen Sie den Lenker nach rechts oder links. Danach stecken Sie den Schlüssel in das

Lenkradschloss und verriegeln dies. Das Fahrzeug kann anschließend nicht mehr gelenkt werden.



## Instrument Anzeige

1. Linksabbiegesignal
2. Batterieanzeige
3. Drehzahl
4. Geschwindigkeit
5. Fernlicht
6. Rechtsabbiegesignal
7. Rückwärtsgang
8. Störung
9. Bereitschaftslampe
10. 1-Geschwindigkeitsgang
11. Gesamtkilometerstand
12. 2-Geschwindigkeitsgang
13. 3-Geschwindigkeitsgang
14. Rechte Funktionstaste
15. Linke Funktionstaste

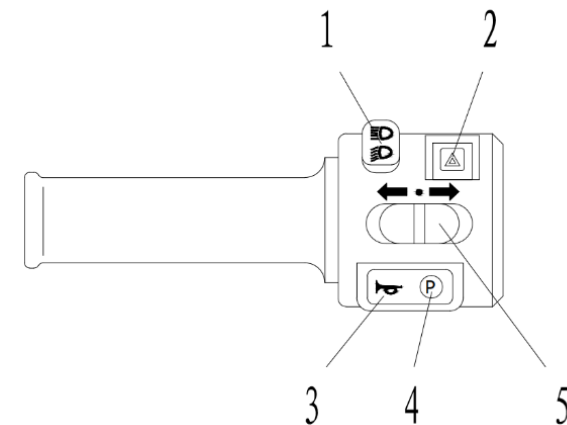


Drücken Sie die "Rechte Funktionstaste" einmal, um in den Geschwindigkeitsmodus Kilometer/Meile zu wechseln; drücken Sie die "Linke Funktionstaste" einmal kurz, um in den Modus Gesamtkilometerstand/Zusammenfassung des Kilometerstands zu wechseln

## Schalter am linken Lenker

### 1. Schalter Fernlicht/Abblendlicht

Funktionsweise: Drücken Sie die Fernlichttaste, das Instrument zeigt das Fernlicht und die Fernlichtleuchte. Drücken Sie den Abblendschalter Taste und das Abblendlicht ein.



## 2. Warnblinkanlage

Durch drücken der Taste wird das Warnblinklicht eingeschaltet.

Durch ein weiteres drücken der Taste wird es wieder abgeschaltet.

## 3. Hupschalter

Durch drücken der Taste wird über den Signalgeber die Hupe ausgelöst. Durch loslassen des Schalter wird diese abgestellt.

## 4. P-Taste

Funktionsweise: Drücken Sie nach dem Einschalten der Zündung die Taste P und die Bereitschaftsanzeige des Instruments leuchtet auf. Wenn Sie die Taste P nicht drücken, wird das Fahrzeug nicht aktiviert und kann somit nicht gefahren werden.

## 5. Schalter für linkes/rechtes Blinklicht

Wenn Sie einen rechten Blinker setzen wollen, drücken Sie den Schalter auf ➡. Wenn Sie einen linken Blinker setzen wollen, drücken Sie den Schalter auf ←. Das Lenkradsignal wird aufgehoben wenn Sie den Schalter in die mittlere Position schieben.

## Schalter am rechten Griff

### 1. Lichtschalter / Abblendlicht – Rücklicht - Kennzeichenbeleuchtung

- Drücken Sie den Schalter rein um die Funktion einzuschalten
- Drücken Sie den Schalter raus um die Funktion auszuschalten.  
( Je nach Baujahr kann der Schalter auch ohne Funktion sein und das Licht ist somit dauerhaft eingeschaltet)

### 2. Lichtschalter positionieren

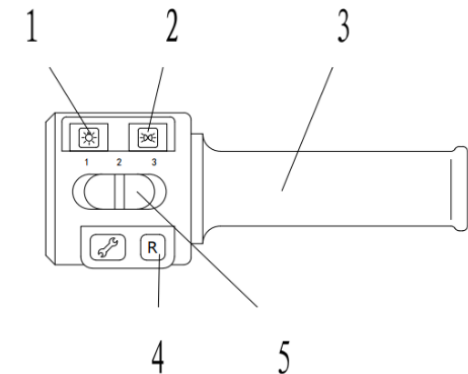
Funktionsweise: Drücken Sie den Schalter für das Positionslicht, das vordere Positionslicht und das hintere Positionslicht werden eingeschaltet,

drücken Sie dann den Schalter für das Positionslicht, das vordere Positionslicht und das hintere Positionslicht werden ausgeschaltet.

### 3. Saalgriff

Betriebsmethode; drehen Sie den Griff und erhöhen Sie die Geschwindigkeit in Richtung der gegen den Uhrzeigersinn, drehen Sie den Griff in Richtung der im Uhrzeigersinn, und die Geschwindigkeit verlangsamt sich.

### 4. Schalter für den Rückwärtsgang



Drücken und halten Sie gleichzeitig den Umkehrschalter, drehen Sie den Hall-Griff und kehren Sie die Fahrtrichtung um.

### 5. Schalter für die Gänge

Betriebsmethode: bewegen Sie den Gangschalter in die entsprechende Position 1/2/3, dadurch kann das Fahrzeug verschiedene Geschwindigkeiten fahren

1-Gang: niedrige Geschwindigkeit.

2-Gang: mittlere Geschwindigkeit.

3-Gang: hohe Geschwindigkeit.

### Griff zum Parken

Der Parkgriff befindet sich auf der linken Seite des Fahrzeugs.

Betätigen Sie den Parkgriff (Feststellbremse) in Pfeilrichtung nach hinten, sodass dieser gespannt ist. Prüfen Sie ob das Fahrzeug vor dem wegrollen geschützt ist, sollte dies nicht der Fall so muss der Seilzug nachgestellt werden.

Um die Feststellbremse zu lösen den Griff wieder zurückstellen. Achten Sie vor jeder Fahrt darauf dass die Feststellbremse gelöst wurden. Ist dies nicht der Fall kann diese und die Bremsen beschädigt werden.



### Bremspedal

Das Bremspedal befindet sich auf der rechten Seite des Fahrzeugs. Hierbei gibt es 2 Ausführungen je nach Modell. Bild 1 zeigt die Cruiser Version und Bild 2 die Sportversion.

Die Bremse egal welche Version wirkt sich auf die komplette Bremsanlage aus.



## Bremsen am Lenker

Die linken und rechten Bremsgriffe befinden sich auf der linken und rechten Seite des Fahrzeuglenkers.

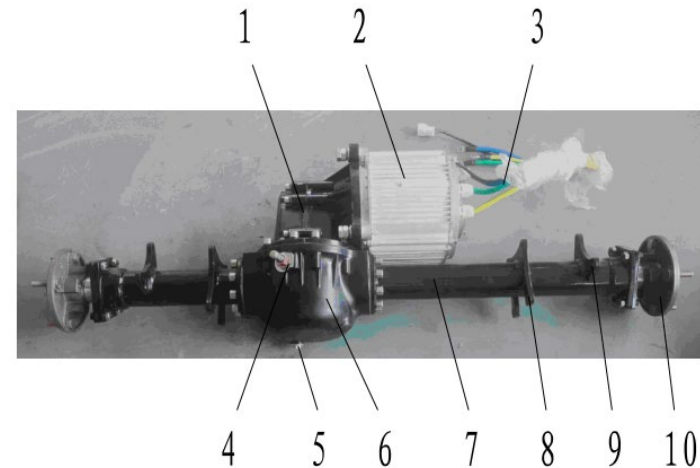
Der linke Bremsgriff bremst unter anderem die Vorderradbremse und der rechte Bremsgriff bremst die Hinterradbremse.

Es ist wichtig das mit beide Bremse gleichmäßig gebremst wird, um das Fahrzeug bestmöglich in der Spur zu halten.



## Hinterachsaufbau

1. Motorschacht
2. Elektromotor
3. Anschlusskabel
4. Einfüllstutzen Differential-Öl
5. Ablassschraube
6. Differentialgehäuse
7. Verbindungsrohr der Antriebswelle
8. Befestigungsbügel für die Hinterachse
9. Halterung für die Hinterradabdeckung
10. hinterer Achsflansch



Prüfen Sie regelmäßig den Ölstand im Untersetzungsgetriebegehäuse, die Öleinfüll- und Ölablassschrauben. Wird ein Ölaustritt festgestellt, ziehen Sie die Verschlusschraube an oder ersetzen Sie die Dichtung rechtzeitig. Achten Sie hierbei auf die Anzugsdrehmomente. Max. 12-14 N.m

Der erste Ölwechsel nach einer Wegstrecke von 500km erfolgen. (Einlaufphase)  
Das Differential-Öl muss danach alle 2000 km gewechselt werden (Differential-Öl 85W/90)

## **Bereifung**

Um die Leistung von Elektro-Quads möglichst voll auszuschöpfen und eine lange Lebensdauer sowie einen sicheren Betrieb zu gewährleisten, sollten folgende Punkte beachtet werden.

## **Reifendruck**

Bevor Sie mit dem Quad fahren, sollten Sie den Reifendruck prüfen und ggf. anpassen.

## **Warnung**

- Das Prüfen und Einstellen des Reifendrucks muss im abgekühlten Zustand der Reifen erfolgen (d. h. bei gleicher Reifentemperatur wie die Umgebungstemperatur).

Der Reifendruck muss entsprechend der Fahrgeschwindigkeit und dem zulässigen Gesamtgewicht von Fahrer, Insassen, Gepäck und Zubehör eingestellt werden.

### **Reifendruck (Messung im abgekühlten Zustand des Reifens):**

#### **Wenn 1 Person fährt:**

Vorderreifen Reifen: 2 Bar / Hinterreifen: 2 Bar

#### **Wenn 2 Personen fahren:**

Vorderreifen Reifen: 2 Bar / Hinterreifen: 2,3 Bar

#### **Maximale Belastung\*: 230kg**

\*Das Gesamtgewicht von Fahrer, Insassen, Ladung und Zubehör



## Warnung:

Da die Ladung, einen großen Einfluss auf den Betrieb des Fahrzeug, sowie der Bremsen, der Fahrleistung und der Sicherheitseigenschaften von Elektro-Quads hat, beachten Sie bitte die folgenden Vorsichtsmaßnahmen.

- Nicht überlasten! Das Fahren mit überladenen Elektro-Quads kann zu Schäden an den Reifen, zum Entladen des Akkus oder zu schweren Personenschäden führen. Stellen Sie sicher, dass das Gesamtgewicht von Fahrer, Beifahrer, Ladung und Zubehör die im Fahrzeug angegebene Höchstlast nicht überschreitet.

Führen Sie keine **losen** Gegenstände mit sich, da die Gegenstände während der Fahrt sich lösen können. (Unfallgefahr)  
Die schwersten Gegenstände sollten fest in der Mitte des Elektromotorrads befestigt werden Sodas das Gewicht gleichmäßig auf beide Seiten verteilt ist.

- Stellen Sie den Reifendruck entsprechend der Tragfähigkeit ein.
- Prüfen Sie vor jeder Fahrt den Reifenzustand und den Luftdruck.

## Prüfen Sie den Reifen

Die Reifen müssen vor jeder Fahrt überprüft werden. Wenn die Tiefe des Profils des Reifens den angegebenen Grenzwert erreicht, sich Nägel oder Glassplitter im Reifen befinden oder eine Seitenwand des Reifens Risse aufweist, müssen diese umgehend ersetzt werden.

Die Tiefe des minimalen Reifenprofils  
(Vorderreifen und Hinterreifen)

1,6 mm

## Anmerkung:

Die Tiefenbegrenzung des Reifenprofils ist von Land zu Land unterschiedlich.  
Achten Sie auf die Einhaltung der örtlichen Vorschriften.

## Informationen zu Reifen

- Der Hersteller und das Design der Vorder- und Hinterreifen sollten gleich sein, da sonst die Betriebseigenschaften des Elektro-Quads nicht gewährleistet werden können, was zu Unfällen führen kann.

Bitte lassen Sie übermäßig abgenutzte Reifen von Spy Racing-Händlern austauschen.

Ersetzen Sie immer gleichmäßig die Reifen der Vorderen und oder Hinterachse und überlassen Sie diese Arbeiten Spyrcing-Händlern mit professionellen Fähigkeiten und Betriebserfahrung.

## **Rad**

Um die Leistung des Fahrzeugs so gut wie möglich auszunutzen und eine dauerhafte Haltbarkeit und einen sicheren Betrieb zu gewährleisten, sollten die folgenden Punkte beachtet werden.

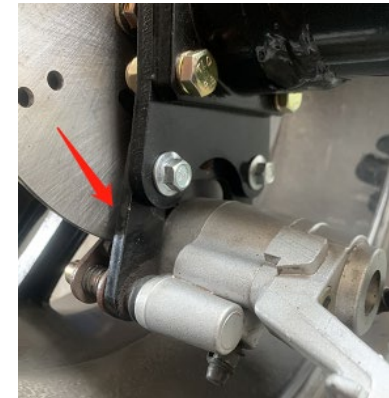
Prüfen Sie vor jeder Fahrt den Zustand der Räder auf mögliche Schäden oder Verschleiß. Sollte dies der Fall sein, lassen Sie die Räder von einem Fachhändler austauschen. Versuchen Sie nicht, die Räder selbst zu reparieren, auch nicht bei kleinsten Reparaturen. Bei den Reifen handelt es sich nicht um Radialreifen. Eine Reifenreparatur ist nicht zulässig.

- Wenn die Reifen oder Räder ersetzt werden, sollten die Räder nach Möglichkeit ausgewuchtet werden. Die Unwucht der Räder kann die Leistung und den Betrieb des Fahrzeugs beeinträchtigen und die Lebensdauer der Reifen verkürzen. Achten Sie hierzu darauf was genau für Reifen verbaut sind.
- Nach dem Reifenwechsel sollten Sie mit mittlerer Geschwindigkeit fahren, da die Oberfläche des Reifens durchlaufen werden muss, um die beste Leistung zu erzielen.

## **Bremsbeläge - Vordere und hintere Bremsbacken prüfen**

Die im Plan für die regelmäßige Wartung und Instandhaltung angegebenen Intervalle müssen eingehalten werden.

Prüfen Sie die vorderen und hinteren Bremsbeläge auf Abnutzung. Sollte diese an der Verschleißgrenze angekommen sein, wenden Sie sich direkt an Ihren Spyrcing Händler



## **Aufladen und Verwendung von Batterien/Akkus**

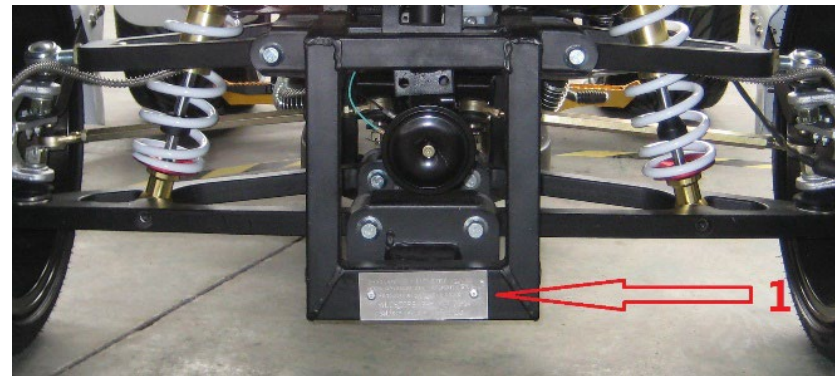
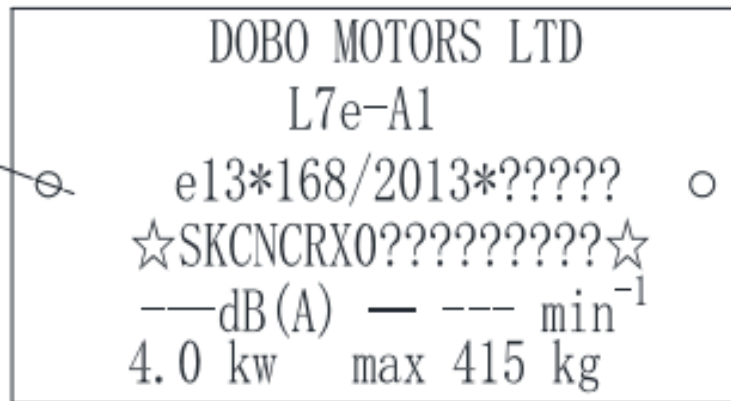
Die Fahrzeugbatterie/Akkus ist eine Lithiumbatterie/Akku mit einer Spezifikation von 72V 100AH/110AH. Wenn die Akkuanzeige des Instruments nur noch 2 Balken anzeigt muss das Fahrzeug geladen werden. Dazu muss das Ladegerät an das Fahrzeug angeschlossen da der Akku kann nicht entnommen werden! Wenn die Ladegerät rot anzeigt, lädt das Fahrzeug. Sobald das Ladegerät auf grün wechselt ist der Akku geladen.

Achten Sie immer darauf das der Akku geladen wird. Das Fahrzeug darf niemals mit einem entladenen Akku abgestellt werden. Hierbei kann es zu einer Tiefenentladung kommen welche nicht durch die Garantie und oder Gewährleistung abgesichert ist. Das Fahrzeug muss nach jeder Benutzung geladen werden. Sollte das Fahrzeug eine längere Zeit nicht genutzt werden muss der Akku des Fahrzeugs in kalten Monaten Oktober-April alle 7 Tage geladen werden, in warmen Monaten Mai-September reicht es aus alle 14 Tage zu laden.

Das Reparieren oder ersetzen des Akkus ist ohne Einverständnis von Spy Racing nicht erlaubt. Der Akku darf nur mit dem im Lieferumfang ausgehändigten Ladegerät geladen werden um Schäden an der Batterien oder Stromleitungen zu vermeiden.

Setzen Sie den Akku nicht für längere Zeit in einer Umgebung mit hohen Temperaturen und oder starker Sonneneinstrahlung aus. Entfernen Sie bitte rechtzeitig das Ladegerät nach dem Ladevorgang. Das Ladegerät muss für jeden Ladevorgang immer wieder vom Fahrzeug getrennt werden. Ein dauerhaften anschließen darf auf keinen Fall erfolgen. (Brandschutz)

#### VIN-Schild



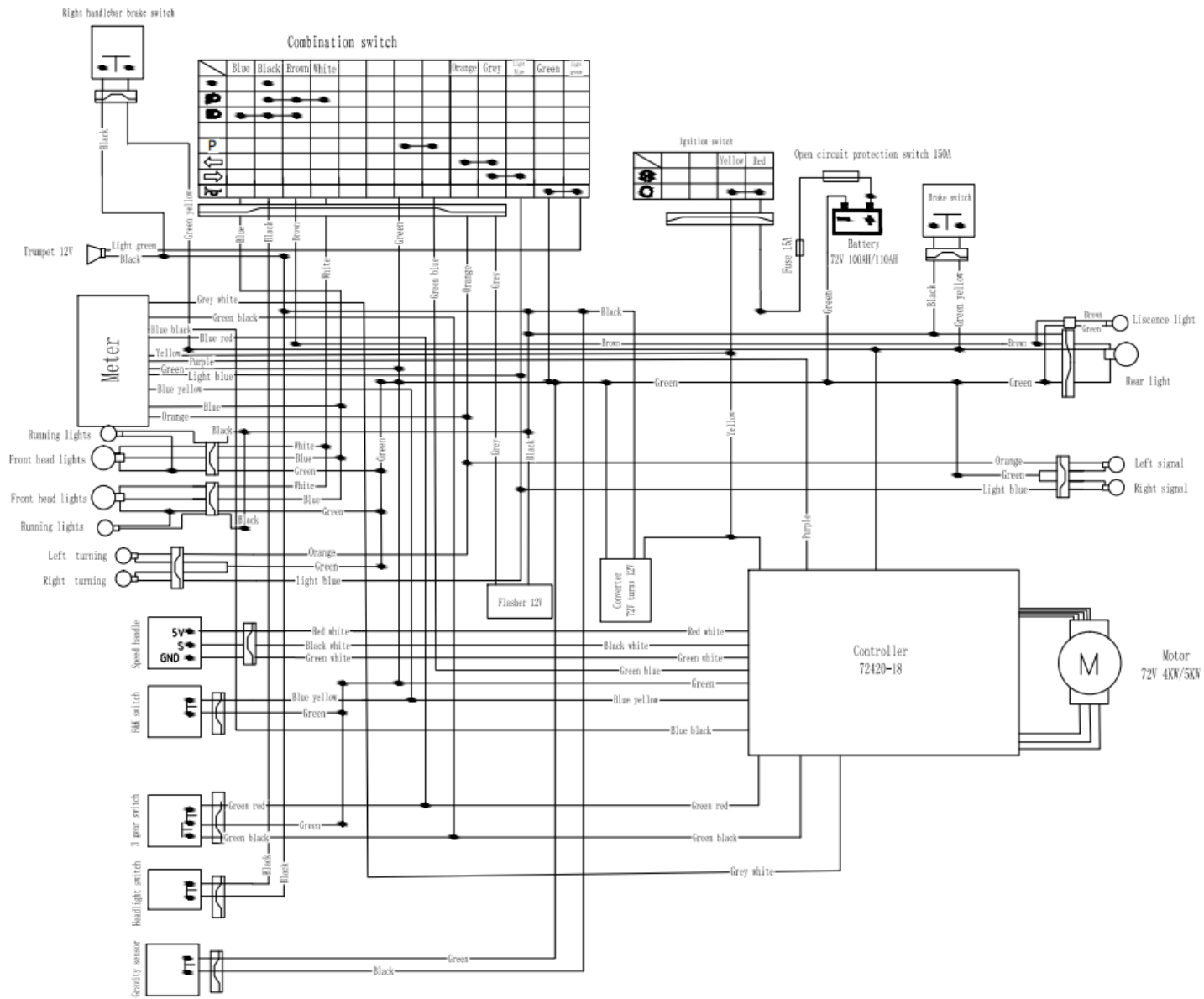
#### Fahrzeug-Identifikationsnummer

Die Fahrzeug-Identifizierungsnummer ist auf dem unteren Träger des Rahmens eingraviert. Zudem ist eine Typenplakette am Fahrzeug angebracht.

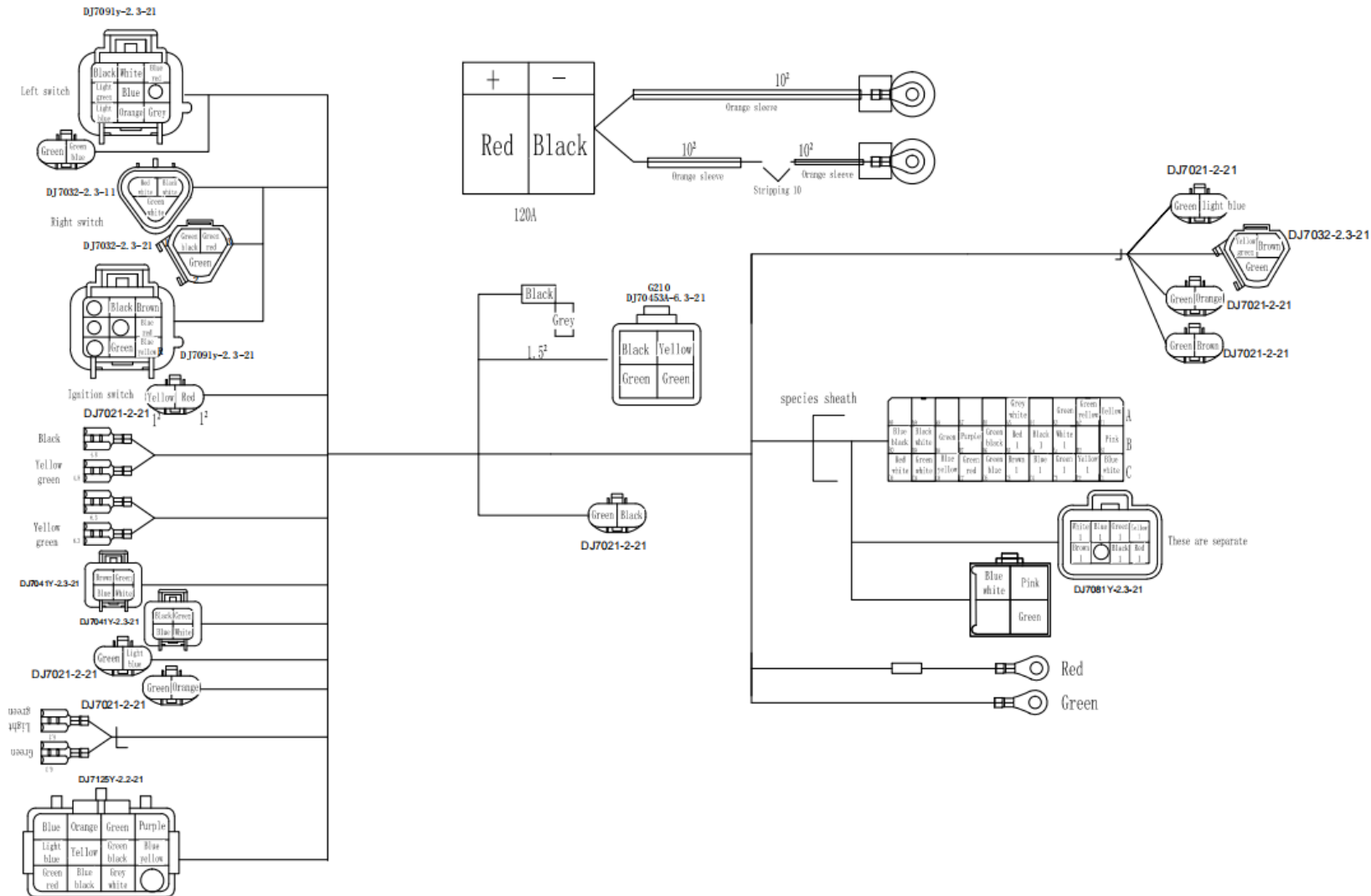
Anmerkung: Die Fahrzeug-Identifikationsnummer wird vom Straßenverkehrsamt abgeglichen.

	Spezifikation	Hauptparameter und Strukturtyp			
1	Modell	SPY-E8-4100T	SPY-E8-4100S	SPY-E8-5110T	SPY-E8-5110S
2	Länge × Breite × Höhe mm	1950x1300x1240		1950x1300x1100	
3	Reifenspezifikationen	Schlauchlos, Vorderrad 185/30-14"/Hinterrad 270/30-14"			
4	Nettogewicht (kg)	230KG	230KG	260KG	250KG
5	Radstand vorne und hinten	1380mm			
6	Vorderer Radstand	1100mm			
7	Radstand hinten	1020mm			
8	Minimale Bodenfreiheit	155mm			
9	Übertragungsmethode	JDLD-3402A Integrierte Hinterachse		2621002D Integrierte Hinterachse	
10	Übersetzungsverhältnis der Hinterachse	1: 5.98		1:6.83	
11	Bremse	Hydraulische Dreipunkt- und Vier-Punkt-Feststellbremse vorne und hinten			
12	Höchstgeschwindigkeit km/h	Bis zu 90KM/H	Bis zu 90KM/H	Bis zu 110KM/H	Bis zu 110KM/H
13	Rückwärts Geschwindigkeit Km/h	15KM/H			
14	Geschwindigkeitsmodus Km/h	1 Gang 55km/h, 2 Gang 75km/h, 3 Gang 90km/h		1 Gang 55km/h, 2 Gang 75km/h, 3 Gang 110km/h	
15	Akku-Typ	72V100AH Lithium-Batterie		72V110AH Lithium-Batterie	
16	Kilometerstand aufladen	80KM		90KM	
17	Controller			AE72150/72V/600A	
18	Motor	72V4000W		72V5000W	

19	Auflade-Modus	72V
20	Aufladezeit	Ca. 8 Stunden
21	Ladegerät	72V 18A
22	Methode starten	Elektrischer Start
23	Höhe des Sitzes	830 mm



Stromlaufplan



Kabel-Diagramm

## **Tägliche Pflege und Wartung**

Das Fahrzeug darf nicht mit einem Hochdruckreiniger oder Wasserschlauch gereinigt werden. Reinigen Sie das Fahrzeug nur mittels Handwäsche und nutzen Sie hierfür nicht viel Wasser. Achten Sie bei der Reinigung darauf das kein Wasser an elektrischen Bauteile kommt.

Hinweis: Verwenden Sie zur Reinigung des Fahrzeugs keinen Alkohol, Benzin, Kerosin oder andere ätzende und flüchtige Chemikalien.

Undichte Stellen können einen Stromschlag oder andere schwerwiegende Probleme verursachen.

## **Wartung der Batterie**

1. verwenden Sie nur Original-Akkus, die Verwendung anderer Modelle oder Marken kann Sicherheitsrisiken mit sich bringen und ist daher nicht gestattet !
2. Das öffnen der Verkleidung und dessen anbauteile ist nicht gestattet (Lebensgefahr)
3. Die unsachgemäße Entsorgung von Altbatterien kann der Umwelt großen Schaden zufügen. Um die Umwelt zu schützen, befolgen Sie die örtlichen Vorschriften und entsorgen Sie verbrauchte Batterien ordnungsgemäß.
4. Laden Sie den Akku nach jedem Gebrauch vollständig auf, um seine Lebensdauer zu verlängern.

## **Lagerung & Nutzung**

1. Das Fahrzeug muss an einem kühlen und trockenen Ort zwischen 6° bis 25°C gelagert werden.  
Bei extremer Nässe suchen Sie sich einen geeigneten Unterstand.
2. Das Fahrzeug ist ein Funsportgerät und nicht für den täglichen Gebrauch ausgelegt.  
Übermäßiger Gebrauch führt auch zu höherem Verschleiß.  
Bedenken Sie daher das die Inspektion deutlich häufiger gemacht werden müssen
3. Das Fahrzeug ist nicht für den gewerblichen Gebrauch geeignet.



## Fehlersuche

### Problem mögliche Ursache & Lösung

---

Die Laufzeit des Fahrzeug ist kurz.

Der Akku muss aufgeladen werden.

Der Akku wird nicht voll aufgeladen.

Die Bremsen sind nicht korrekt eingestellt.

Laden Sie die Batterie vollständig auf. Die erste Ladung sollte 14 Stunden dauern, die nächste bis zu 10 Stunden. Vergewissern Sie sich, dass das Ladegerät fest mit der Steckdose und dem Fahrzeug verbunden ist. Vergewissern Sie sich, dass der Stromfluss zur Steckdose eingeschaltet ist. Die Batterie muss möglicherweise ersetzt werden. Auch bei guter Pflege halten Akkus nicht ewig. Die durchschnittliche Lebensdauer einer wiederaufladbaren Batterie beträgt 3 bis 4 Jahre, je nach Nutzung und Laufleistung, sollte ein Ersatz notwendig sein, kann dieser bei Ihrem lizenzierten Spy-Racing Partner erworben werden.

---

Das Quad funktioniert plötzlich nicht mehr. Das Quad macht Schleif- oder laute Geräusche, wenn der Motor läuft.

Die Raset-Taste hat ausgelöst.

Der Rückstellknopf (auf der linken Seite des Batteriekastens) wird automatisch ausgelöst und schaltet den Strom ab, wenn der Motor überlastet ist, z. B. durch eine starke Überlastung (starke Steigung oder zu schwerer Fahrer/Überladung), die zu einer Überhitzung des Motors geführt und den Schalter ausgelöst hat. Wenn dies der Fall ist (das Quad bleibt plötzlich stehen), warten Sie ein paar Minuten und drücken Sie dann den Reset-Knopf, um ihn zurückzusetzen.

---

Das Quad läuft träge

Das Quad ist überladen. Ungeeignete Fahrbedingungen.

Service wurde nicht durchgeführt

Stellen Sie sicher, dass Sie das Quad nicht überlasten, indem Sie die maximale Zuladung von 230 kg überschreiten, steile Steigungen hinauffahren oder Gegenstände hinter dem Quad herziehen.

Vermeiden Sie eine Überlastung des Quads, da dies zu einem vorzeitigen Verschleiß der Batterien und anderen Komponenten führt

Fahren Sie nur auf festem, ebenem, sauberem und trockenem Untergrund wie z. B. Straße

Führen Sie einen Service durch



**SPY RACING**

**E8 SERIES**



Copyright© 2023 SPY Racing | All rights reserved. "Spy Racing" is a registered trademark of Menila Group.

Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Menila Group | Hafenbahnstr. 5 145881 Gelsenkirchen | E-Mail: [info@menila.de](mailto:info@menila.de)